



127/2012

Kiel, 22. November 2012

Fachveranstaltung: Hilfe für behinderte Menschen aus anderen Kulturen

Kiel (SHL) – Wie können Menschen mit Behinderungen aus anderen Kulturen ihre Fähigkeiten nutzen? Antworten auf diese Frage will die Fachveranstaltung des Landesbeauftragten für Menschen mit Behinderung geben. In Zusammenarbeit mit der Landesarbeitsgemeinschaft der Wohlfahrtsverbände, der Türkischen Gemeinde und dem Beauftragten für Flüchtlings-, Asyl- und Zuwanderungsfragen werden am Mittwoch, 27. November, rund 100 Teilnehmerinnen und Teilnehmer darüber beraten.

Die Fachveranstaltung findet von 10.00 bis 16.30 Uhr im Kieler Landeshaus statt. Ziel ist es, Antworten auf die Frage zu finden, wie eine Gesellschaft die Vielfalt menschlicher Eigenschaften nutzen kann. Denn auch Menschen mit Migrationshintergrund und Menschen mit Behinderung gehören dazu. Sie haben Potentiale, sind aber auch von gesellschaftlicher Benachteiligung und Ausgrenzung betroffen. Migration und Behinderung ist ein Thema, das von unterschiedlichen kulturellen Sichtweisen geprägt ist.

Die Veranstalter wollen mit dieser Tagung das Thema aufgreifen und anhand von Praxisbeispielen behinderten- und migrationsspezifische Fachkenntnisse vermitteln sowie kulturspezifische Ansätze vorstellen.

Die Verwirklichung gesellschaftlicher Teilhabe und die interkulturelle Öffnung sind eine Herausforderung für alle Akteure. Pauschallösungen gibt es nicht, sondern Ziel ist die Anerkennung von Kultursensibilität und Wertschätzung der Unterschiede.

Über die Veranstaltung möchten wir Sie ausführlich informieren und laden Sie hiermit herzlich zum **Pressegespräch** ein:

**am 27. November 2012, 13.30 Uhr Raum 121, Landeshaus,
Düsternbrooker Weg 70, 24105 Kiel.**